

## Mannheim macht schlau! Ein Aktionstag zur Faszination der Wissenschaften mit freiem Eintritt

Zum ersten Mal präsentieren sich Mannheims Forschungseinrichtungen bei einer gemeinsamen Veranstaltung am Sonntag, dem 29. November 2015, im TECHNOSEUM. Ziel ist, durch ein breites interaktives Programm für Kinder und Erwachsene in den Kontakt mit der Öffentlichkeit zu treten und Interesse für Wissenschaft und Technik zu wecken. Der Eintritt ist frei.

„Mannheim verfügt über viele Orte des Wissens und ein breites Spektrum an Wissenschafts- und Bildungseinrichtungen, an denen auf höchstem Niveau geforscht, gelehrt und ausgebildet wird. Dass sie sich gemeinsam präsentieren, ist gut und richtig, denn mit ihren individuellen Angeboten für Wissbegierige jeden Alters leisten sie alle einen sehr wichtigen Beitrag zur Demokratisierung unserer Mannheimer Wissenslandschaft, in dem jedem der Zugang zu Wissen ermöglicht und alle Zielgruppen erreicht werden können“, freut sich Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz über die gemeinsame Veranstaltung.

Über Universität Mannheim, Hochschule Mannheim, Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Mannheim und Universitätsmedizin Mannheim (UMM) hinaus sind TECHNOSEUM, Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (ZI), Institut für Deutsche Sprache (IDS), Fraunhofer Projektgruppe PAMB und das Planetarium Mannheim an der Veranstaltung beteiligt. Sie alle geben an diesem Tag auf der Sonderausstellungsfläche des

TECHNOSEUM spannende Einblicke in ihre Arbeit. „Diese Veranstaltung ist eine große Unterstützung für unsere Initiative Jugend für Technik. Wir können nur gemeinsam dem allseits beklagten Fachkräftemangel im naturwissenschaftlich technischen Sektor entgegenwirken“, betont der Direktor des TECHNOSEUM, Prof. Hartwig Lüdtko.

Das Programm ist den Institutionen entsprechend vielfältig und richtet sich an Kinder und Erwachsene. Vom Roboter-Fußball der DHBW über endoskopische Versuche am Phantom des Fraunhofer-Instituts bis zum begehbaren Gehirn des ZI gibt es vieles auszuprobieren und zu bestaunen, so auch ein überdimensioniertes Darm-Modell der Universitätsmedizin Mannheim. Das IDS lädt nicht nur zu witzigen Sprachspielen ein, sondern zeigt auch an der Sprachmaschine von Wolfgang von Kempelen, wie man bereits im 18. Jahrhundert versuchte, Stummen eine Stimme zu geben. Parallel zu den Präsentationen auf der Sonderausstellungsfläche findet ein umfangreiches Vortragsprogramm statt. Von der Vorhersagbarkeit des Glücks über die Spurensuche krankmachender Faktoren in der Stadt und der Frage, was eigentlich Forscher machen, bis hin zum Live Experiment „Überschätzen wir uns selbst?“ und allerlei Sinnestäuschungen ist für jeden etwas dabei.

Folgende Institutionen präsentieren sich auf der Sonderausstellungsfläche des TECHNOSEUM auf Ebene D:

### Duale Hochschule Baden-Württemberg, Mannheim

- Roboterfußball
- CURE – Rennwagen
- Motorenlabor
- Luftaufnahmen mit einer Flugdrohne
- Elektrischer Tischkicker
- Industrie 4.0 – wie funktioniert das?

### Fraunhofer PAMB

- Parallelkinematischer Manipulator
- Endoskopie am Phantom

### Hochschule Mannheim

- RoboCup Rescue Arena
- Delta Racing Rennwagen und Simulator

### IDS – Institut Für Deutsche Sprache

- Sprachmaschine aus dem 18. Jahrhundert
- Kennen Sie den neuesten Wortschatz?
- Deutsch in der Südsee
- Hör mal, wo der spricht
- Die Arbeit mit mündlichen Sprachdaten
- Quizzen mit dem Rat für deutsche Rechtschreibung
- Sprachspielereien
- Hören mit den Augen

### Planetarium Mannheim

- Sternkarte
- Tellurium

### TECHNOSEUM

- Arbeiten mit Filo cut

### Universität Mannheim

- Robotershow
- Word Domination: Ego Shooter mit Lerneffekt

### Universitätsmedizin Mannheim

- Begehbare Darm
- Endoskopie Trainer
- Wie legt man eine Magensonde?
- Was offenbart der Ultraschall?
- Die Reise der Speise

### ZI – Zentralinstitut für Seelische Gesundheit

- Begehbare Gehirn
- Projekt „AVATAR“ zur Internetsucht
- PEZ (Psychoepidemiologisches Zentrum)
- Neuro- / Biofeedback
- Gedächtnis
- Stress



TECHNOSEUM  
Museumsstraße 1  
68165 Mannheim  
Tel.: +49 (0)6 21/42 98-9  
Fax: +49 (0)6 21/42 98-7 54  
info@technoseum.de  
www.technoseum.de

Besuchen Sie uns auch unter:  
www.facebook.com/technoseum  
www.twitter.com/technoseum  
www.technoseum.de/news/  
newsletter

### Öffnungszeiten

Täglich 9.00 – 17.00 Uhr

### Verkehrsanbindung

BAB 656, Ausfahrt Mannheim-Mitte, Ausschilderung „Parkplatz Friedensplatz“ folgen.

Ab Hauptbahnhof mit der Straßenbahnlinie 1 zum „Tattersall“, von dort mit den Linien 6 oder 6A Richtung Neuostheim oder Neuhermsheim, Haltestelle „Luisenpark / TECHNOSEUM“ oder „TECHNOSEUM-Süd“

Mannheim macht schlau!

INFOAKTIVER WISSENSCHAFTSTAG

SONNTAG  
29.11.2015  
9 bis 17 Uhr

TECHNOSEUM

KOSTENLOSER EINTRITT

www.mannheim-macht-schlau.de

Logos: DHBW, Fraunhofer, Planetarium Mannheim, Institut für Deutsche Sprache, UMM, TECHNOSEUM, Stadtmaking Mannheim, Hochschule Mannheim, ZI, Universität Mannheim.

# Programm Mannheim macht schlau

## 29. November 2015

Uhrzeit

Treffpunkt

-  = Kinder
-  = Jugendliche
-  = Erwachsene



Uhrzeit		Treffpunkt
10.00	 <b>Vorführung der ersten Sprachmaschine aus dem 18. Jahrhundert!</b>	Ebene D (neben der Sonderausstellungsfläche) 
10.00 - 10.30	<b>Eröffnung und Grußworte</b> Prof. Dr. Hartwig Lüdtkke, Direktor des TECHNOSEUM und Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz	Ebene D (neben der Sonderausstellungsfläche)
10.30 - 11.15	 <b>Podiumsdiskussion „Science goes public“</b> Es diskutieren: OB Dr. Kurz, Prof. Lüdtkke (Direktor des TECHNOSEUM), Prof. Meyer-Lindenberg (Direktor des ZI), Prof. von Thadden (Rektor der Universität Mannheim), Prof. Deppermann (stellv. Direktor des IDS) Prof. Föhrenbach (Prorektor der DHBW) Moderation: Dr. Halfar (Campus TV)	Ebene D (neben der Sonderausstellungsfläche)
11.30 - 12.00	 <b>Kannst du deinen Augen trauen? - Warum Sinnestäuschungen zeigen, wie gut unser Wahrnehmungssystem funktioniert</b> Vorlesung für Kinder ab 11 Jahren von Prof. Dr. Edgar Erdfelder, Universität Mannheim	Ebene D (neben der Sonderausstellungsfläche)
11.30 - 12.15	 <b>Wie funktionieren Computer und wie „reden“ diese über das Internet?</b> Workshop für Kinder von 8-14 Jahren mit Christian Krupitzer und Janick Edinger, Universität Mannheim	Ebene A (Werkraum)
11.30 - 12.00	 <b>Medizinische Bits and Bytes - Informatik im Operationssaal</b> Vortrag von Marc Arends, Fraunhofer PAMB	Ebene A (Seminarraum)
12.15 - 12.45	 <b>Wie viele Sprachen passen in meinen Kopf und wie kommen sie hinein?</b> Vorlesung für Kinder von 9-15 Jahren von Prof. Dr. Rosemarie Tracy, Universität Mannheim	Ebene D (neben der Sonderausstellungsfläche)
12.15 - 12.45	 <b>Stadt und Psyche</b> Vortrag von Prof. Dr. Andreas Meyer-Lindenberg, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, ZI	Ebene A (Seminarraum)
12.30 - 13.15	 <b>Schnell gescannt, schnell informiert: Wie funktionieren QR Codes?</b> Workshop für Kinder ab 12 Jahren mit Christian Krupitzer und Janick Edinger, Universität Mannheim	Ebene A (Werkraum)
13.00 - 13.30	 <b>Gefangen im Netz</b> Vortrag für Jugendliche ab 14 Jahren von Dr. Tagrid Leménager, Klinik für Abhängiges Verhalten und Suchtmedizin, ZI	Ebene D (neben der Sonderausstellungsfläche)
13.00 - 13.30	 <b>Live Experiment: Überschätzen wir uns selbst?</b> Vorlesung von Prof. Dr. Alexandra Niessen-Ruenzi, Universität Mannheim	Ebene A (Seminarraum)
13.45 - 14.15	 <b>Was ist eigentlich Krebs?</b> Ein Vortrag für Kinder ab 8 Jahren von Dr. Tobias Gutting, Universitätsmedizin Mannheim	Ebene D (neben der Sonderausstellungsfläche)
13.45 - 14.15	 <b>Demokratie Monitor - funktioniert unsere Demokratie?</b> Vorlesung von Sarah Perry, Universität Mannheim	Ebene A (Seminarraum)
14.00 - 14.45	 <b>Wie funktionieren Computer und wie „reden“ diese über das Internet?</b> Workshop für Kinder von 8-14 Jahren mit Christian Krupitzer und Janick Edinger, Universität Mannheim	Ebene A (Werkraum)
14.30 - 15.00	 <b>Was machen Forscher eigentlich?</b> Vortrag für Kinder von Franziska Maugg und Christian Spindler, Fraunhofer PAMB	Ebene D (neben der Sonderausstellungsfläche)
14.30 - 15.00	 <b>Der Verdauungstrakt - nicht nur zur Nahrungsaufnahme gemacht</b> Vortrag von Dr. Bernd Hofmann, Universitätsmedizin Mannheim	Ebene A (Seminarraum)
15.00 - 15.45	 <b>Schnell gescannt, schnell informiert: Wie funktionieren QR Codes?</b> Workshop für Kinder ab 12 Jahren mit Christian Krupitzer und Janick Edinger, Universität Mannheim	Ebene A (Werkraum)
15.15 - 15.45	 <b>Darm und Hirn</b> Vortrag von Dr. Anne Thomann, Universitätsmedizin Mannheim	Ebene D (neben der Sonderausstellungsfläche)
15.15 - 15.45	 <b>In der Psychose denkt das Gehirn anders</b> Vortrag von Prof. Dr. Mathias Zink, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, ZI	Ebene A (Seminarraum)
16.00 - 16.30	 <b>Zur Vorhersage des Glücks oder warum wir oft nicht wissen, was uns glücklich macht</b> Vorlesung von Prof. Dr. Herbert Bless, Universität Mannheim	Ebene D (neben der Sonderausstellungsfläche)
16.00 - 16.30	 <b>Anwendung von Licht in Medizin und Life-Style-Bereich</b> Vortrag von Prof. Dr. Norbert Gretz, Universitätsmedizin Mannheim	Ebene A (Seminarraum)